

„Überdurchschnittliche Qualität“ in der Fachklinik 360° Ratingen

AOK Rheinland/Hamburg misst die Ergebnisqualität bei der Erstimplantation von Kniegelenkersatz bei Gelenkverschleiß

Ratingen. Die Fachklinik 360° an der Rosenstraße gehört zu den besten 20 Prozent der Krankenhäuser im Bundesgebiet, wenn es um die Erstimplantation von Kniegelenkersatz bei Gelenkverschleiß geht. Zu diesem Ergebnis kommt die AOK Rheinland/Hamburg bei ihrer Messung von Ergebnisqualität mit Routinedaten (QSR-Verfahren). Die Krankenkasse attestiert der Fachklinik in Ratingen eine „überdurchschnittliche Qualität“.



„Wir freuen uns über dieses hervorragende Ergebnis“, so PD Dr. Hansjörg Heep, der ärztliche Direktor der Fachklinik 360° und Leiter der Endoprothetik der Fachklinik 360°, „es bestätigt unsere Arbeit und zeigt, dass wir über ausgezeichnete Möglichkeiten verfügen.“

Basis der Auswertung sind anonymisierte Abrechnungsdaten von Kliniken und Stammdaten der AOK Rheinland/Hamburg. Bewertet werden die Kliniken im sogenannten QSR-Verfahren. Dabei werden Qualitätsindikatoren zur Wertung hinzugezogen, die im Behandlungsverlauf über einen Zeitraum von zwei Jahren aufgetretenen Komplikationen beziehungsweise unerwünschten Folgeereignisse berücksichtigen. Das ist eine Besonderheit des Verfahrens, da die Qualität der stationären Behandlungen langfristig, also über den Tag der Klinik-Entlassung hinaus, gemessen wird.

„Gerade dieser Aspekt ist für uns von besonderer Bedeutung“, betont PD Dr. Hansjörg Heep, „weil er die gute und nachhaltige Arbeit, die im Haus geleistet wird, beweist.“ So überzeugt die Fachklinik 360° insbesondere, weil die Zahl der ungeplanten Folge-Operationen (im Zeitraum bis zu einem Jahr nach dem Eingriff) im Zuge der Kniegelenks-Erstimplantation überdurchschnittlich gering ist. Gleiches gilt für das Auftreten chirurgischer Komplikationen - auch hier lautet das Ergebnis des QSR-Verfahrens: überdurchschnittliche Qualität.

Die passenden Spezialisten für die optimale Behandlung

Bei der Behandlung von Gelenkerkrankungen ist die Endoprothetik, die das geschädigte Gelenk ganz oder teilweise durch Einsetzen eines Kunstgelenkes ersetzt, einer der Schwerpunkte der Fachklinik 360°. Ein weiterer ist die minimal-invasive arthroskopische Chirurgie. Welche Methode angewendet wird, hängt vom individuellen Verlauf der

Krankheit des Patienten und seinem Krankheitsstadium ab. „Bei der Entscheidung für eine Operation und die geeignete Gelenkprothese ziehen wir je nach Bedarf die entsprechenden Experten aus unserem interdisziplinären Netzwerk hinzu. Auch bei möglichen Begleiterkrankungen haben wir im medizinischen, im pflegerischen und im physiotherapeutischen Bereich die passenden Spezialisten für Ihre optimale Behandlung zur Verfügung“, erklärt PD Dr. Hansjörg Heep.

Die Ergebnisse der der QSR-Bewertung finden sich im AOK-Krankenhausnavigator wieder, der einen bundesweiten Überblick über das Leistungsangebot von Kliniken bietet und Orientierungshilfe leistet. Dort wird die Fachklinik 360° in Ratingen mit einer Weiterempfehlungsrate von 84 Prozent notiert.

Foto: PD Dr. Hansjörg Heep, der ärztliche Direktor der Fachklinik 360° und Leiter der Endoprothetik der Fachklinik 360°. (Foto: Med 360°)

INFO

Fachklinik 360°
Rosenstraße 2, Ratingen
Sprechstunde Endoprothetik des Hüft- und Kniegelenks
Mittwoch: 8 - 15 Uhr
Terminvergabe unter Tel. 02102 206-200